

WAS NOCH

Dank an Claudia Siebner

Mehr als verdient

Heimatverein Aktuell

Aktivitäten des Vereins

Nachruf Johannes Steigerwald

Ehrenwehrführer mit 62 verstorben

Neuer Trinkbrunnen

Dynamik im Projekt des NiB

Allmende-Projekt

Dr. Abdelhamid über „Naturtreff“

ZMO mit Jubiläum

... und Auktion und Schach und...

AKTUELL

Anzeigenbetreuung für KURIER gesucht

Anzeigenberatung gegen
Aufwandspauschale, 6 x pro Jahr,
Ansprechpartner sein,
in Team flexibel arbeiten.
Interesse an mehr Informationen:
vorstand@bretzenheim-
gestalten.de

Bretzenheimer KURIER 369

Erscheinung:
Mittwoch, 2. Oktober 2024

Anzeigenschluss:
Dienstag, 17. September 2024
Redaktionsschluss: (Anmeldung)
Freitag, 13. September 2024

Redaktionskonferenz und
monatliches FORUM des Vereins
BRETZENHEIM gestalten:
Dienstag, 3. September 2024 | ZOOM
Dienstag, 1. Oktober 2024 | ZOOM

Zusätzlich zur Verteilung in die Haus-
halte liegt der KURIER im Einzelhandel
und weiteren Auslagestellen aus.

Wechselmonat in Bretzenheim

Der Juni 2024 war ein besonderer Monat für die Zukunft unseres Stadtteils!

Die BretzenheimerInnen stimmten am 09.06. nicht nur über die Zusammensetzung des Europaparlamentes, des

zahlreichen Hoheiten aus nah und fern unter dem Beifall der vielen ZuschauerInnen die neuen Hoheiten.

Brezelkönigin Anna II. (Henke), im Vorjahr Brezelprinzessin, und ihre Prinzessinnen Nika (Mewes) und Maya



Der gewählte neue Ortsvorsteher Manfred Lippold

Foto: CDU

Mainzer Stadtrates und des Ortsbeirates ab, sondern wählen in zwei Durchgängen auch den neuen Ortsvorsteher von Bretzenheim: Manfred Lippold steht als Nachfolger von Claudia Siebner fest.

Am 03.09. findet um 16 Uhr die konstituierende erste Sitzung des neuen Ortsbeirates und des Ortsvorstehers in St. Bernhard statt. Dort wird Platz genug sein, dass viele BürgerInnen Zeuge werden können, wie das neue Gremium in öffentlicher Sitzung zusammenarbeitet.

Am 08.06. wurden auf dem 46. Brezelfast die bisherigen Brezelhoheiten Yuriko Mewes und ihre Prinzessinnen Anna Henke und Marie Odendahl stilvoll verabschiedet. Oberbürgermeister Nino Haase und Vereinsring-Vorsitzender Manfred Lippold inthronisierten dann im Beisein von



Die neue Brezelkönigin Anna II. (M.) mit ihren Brezelprinzessinnen Nika (I.) und Maya

Foto: Peter O. Claußen

(Schoor) freuen sich sehr auf das kommende Amtsjahr, in dem sie auf über 30 Events für Bretzenheim auftreten werden.

Ausgestattet mit den Insignien ihres Titels, der Krone, der Brezelkette und der Schärpe, beeindruckten die Hoheiten die Zuschauer durch ihren Stil. Sie werden, wie ihre Vorgängerinnen auch, wieder von Silvia Selenka und ihrer Tochter Stephanie Schek durch das Jahr begleitet werden.

Besonders erwähnenswert ist, dass sowohl das politische Amt als auch das Brauchtumsamt und die gesamte Organisation ehrenamtlich ausgefüllt werden. Dieses Engagement von BretzenheimerInnen für BretzenheimerInnen verdient eine ehrenvolle Erwähnung!

Peter O. Claußen

AUF DEN PUNKT ● GEBRACHT

Danke, Claudia Siebner

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge schreibe ich diese Zeilen. Denn es sind quasi Abschiedszeilen. Abschied von einer intensiven gestalterischen Zusammenarbeit mit der amtierenden Ortsvorsteherin. Eine Zeit, in der ich Claudia Siebner besser kennenlernen konnte. Ihre Schaffenskraft, ihre Begeisterung, ihre Menschlichkeit, ihre Beharrlichkeit und ihre unbändige Energie, mit der sie ihr Amt ausgefüllt hat, waren und bleiben eine große Inspiration für mich und viele andere.

Mit großem Herzen und vielfältigem Engagement widmete sie ihre Zeit unserem Bretzenheim und den Menschen, die hier leben. Als ich sie fragte, was das Schönste an ihrer Zeit als Ortsvorsteherin war, zählte sie vor allem die Begleitung der Umgestaltung des Ortskerns auf, die mit der Straßenmöblierung in den ersten fünf Jahren ihrer Amtszeit begann und die Aufenthaltsqualität mit neuen Laternen, Bänken und Fahrradständern erheblich erhöhte und jüngst mit den neuen Baumscheiben und der Etablierung Bretzenheims als Wasserquartier weitergeführt wurde.

Als Ende 2019 der Gewerbeverein in seiner damaligen Form ins Wanken kam, war sie äußerst engagiert in der Rettung des Bretzenheimer KURIER, vor allem, als sich abzeichnete, dass der Gewerbeverein nicht mehr als Träger fungieren kann.

Dann kam auch schon Corona und damit eine noch intensivere Zusammenarbeit mit ihr, in der ich sie als äußerst beherzter und umsichtige Krisenmanagerin erlebte. Viele hatten noch gar nicht realisiert, dass Corona in Deutschland angekommen war, und dennoch war Bretzenheim gemeinsam mit vielen anderen Gewerken bereits shutdown-fit organisiert und am 18. März 2020 mittels erstem Corona-Extrablatt aktuell informiert. Bis heute wird ihr dafür Dankbarkeit, vor allem aus den Reihen der älteren BretzenheimerInnen, entgegengebracht.



Claudia Siebner

Foto: Monika Snela-Deschermaier

Neben all dem waren ihr vor allem die Menschen in ihrem Ort wichtig, und so besuchte sie auch unermüdet die Jubilare und Jubilarinnen an ihren Geburtstagen zu Hause. Es war ihr ein ernstes Anliegen, alle BürgerInnen gleichermaßen mitzudenken, was sicherlich einiges an Zeit neben den kommunalen Aufgaben in Anspruch nahm.

Als Höhepunkt und gleichzeitig größte Herausforderung benannte sie den Bürgerbeteiligungsprozess im letzten Jahr, auf den sie lange hingearbeitet hat, der aber einen großen Hebel in der Art und Weise, wie Bretzenheim miteinander gestaltet, ermöglichen kann, so zumindest erhofft sie es sich für die Bretzenheimer Bürgerinnen und Bürger.

Wobei ich mir sehr sicher bin, dass mit der Beendigung ihrer Amtsperiode und der Übergabe des Staffelstabs an ihren frisch gewählten Parteikollegen ihr Engagement für Bretzenheim und ihre Schaffenskraft nicht zu Ende geht. Denn ein Ende ist immer auch ein Neubeginn. Und hier kommt mein lachendes Auge ins Spiel. Denn ich freue mich aufrichtig für sie, dass, wie sie selbst sagte „ab dem 3. September Freizeit ein Wort ist, das wieder in meinem Sprachgebrauch vorkommen kann.“

Als ich fragte, was sie denn mit ihrer wieder zurückgewonnenen Freizeit anfangen will, stand an erster Stelle der Freiraum für ihren Mann und ihre Familie sowie für ihre Hobbies, die 100 % zu kurz gekommen sind, wie beispielsweise die Bücher, die endlich gelesen werden können, in dem Liegestuhl, der nicht nur im Garten steht, sondern nun auch benutzt werden wird.

Auch eine Nähmaschine könne sie sich vorstellen anzuschaffen, um die Stoffe, die im Schrank auf sie warten, zu verarbeiten. Und zu guter Letzt zog sie sogar in Erwägung, ihre wissenschaftliche Arbeit zur „Reformfähigkeit des deutschen Wohlfahrtsstaates“ wieder aufzunehmen.

BRETZENHEIM GESTALTEN E.V.

Neugestaltung des Ortskerns – Erste Maßnahmen umgesetzt

Nach einer gemeinsamen Vor-Ort-Besprechung der Arbeitsgruppe des Ortsbeirates und der Stadtverwaltung am 17.05.2024 war es endlich so weit: Die ersten Maßnahmen zur Neugestaltung des Ortskerns wurden umgesetzt.

Ein wesentlicher Kritikpunkt im Rahmen der Bürgerbeteiligung war, dass die verkehrsberuhigte Zone als solche schlecht zu erkennen ist. Mit den ersten umgesetzten Maßnahmen wird nun deutlicher auf die verkehrsberuhigte Zone hingewiesen. Dazu wurden Hinweisschilder ergänzt bzw. wieder aufgehängt und zusätzlich Bodenmarkierungen angebracht. Weitere Markierungsarbeiten und die Ergänzung der Beschilderung und der Fahrradbügel stehen noch aus.



Ergänzung Beschilderung und Bodenmarkierung Rathausstraße

Darüber hinaus wurde die gewünschte Ladezone in der Rathausstraße markiert. Aus technischen Gründen ist diese Ladezone größer als im ursprünglichen Konzept angenommen. Daher sind zwei Parkplätze statt wie geplant nur ein Parkplatz entfallen.

Die Stadtverwaltung hat jenseits des Konzeptes testweise eine Fahrradschleuse am Ende der Zaybachstraße auf dem Boden markiert. Die Auswirkungen auf das Verkehrsgeschehen sollen in der nächsten Zeit beobachtet werden. Dabei ist auch zu berücksichtigen, dass die Freiwillige Feuerwehr Bretzenheim durch die Zaybachstraße zu ihren Einsätzen ausrückt.

Gemeinsam mit der Stadtverwaltung wurden Aufstellorte für sechs Blumenkübel in der Bahnstraße festgelegt. Die Kübel kommen aus dem vorhandenen Bestand der Stadtverwaltung. Der Installationstermin ist noch offen. Vor der Aufstellung der Kübel sind eigene Informationsmaßnahmen für Anwohnende und Verkehrsteilnehmende geplant.

Der Anfang ist also gemacht – nun sollte es bald weitergehen mit der Umsetzung des Konzeptes.

In der nächsten Ausgabe des KURIER werden wir wieder über den Fortgang der Neugestaltung berichten!

Text und Foto: Manfred Afflen

Es sei ihr von Herzen gewünscht, dass sie endlich auch mal wieder unter der Woche essen gehen oder am Wochenende die lang ersehnte Radtour durch Rheinhessen machen kann. Möge sie ihre Gestaltungsmacht nun selbstbestimmter so einsetzen können, wie es in ihre Freizeitplanung hineinpasst. Denn als Politikerin bleibt sie uns ja auf jeden Fall im Ortsbeirat und im Stadtrat erhalten. Und als Bretzenheimerin sowieso.

Mit großer Dankbarkeit und in herzlicher Verbundenheit,

Monika Snela-Deschermaier,
1. Vorsitzende
BRETZENHEIM gestalten e. V.



Wir machen Ihr Auto fit!

Auspuff • Bremsen
Stoßdämpfer • Kupplungen
Inspektionen • TÜV/AU
Hans-Böckler-Str. 103
Mainz-Bretzenheim
06131/82570

AUS DEN VEREINEN

Erster Ju-Jutsu Bundeslehrgang in Mainz

Am 23.03.2024 fand in Mainz-Bretzenheim ein Bundeslehrgang des Deutscher Ju-Jutsu Verband e. V. (DJJV) statt. Über die Aktivitäten der Jugendlichen hat bereits im letzten KURIER Helena K. (10) anschaulich und begeistert berichtet. Hier folgt nun der Bericht über das Event der Erwachsenen.

Die Teilnehmer des Lehrganges dieser Kampfsportart setzten sich aus Jugendlichen und Erwachsenen zusammen. Alle 86 Teilnehmer aus 15 Vereinen konnten eine gelungene Veranstaltung miterleben. Ausrichter war die TSG 1846 Mainz-Bretzenheim e.V., welche zum ersten Mal einen Bundeslehrgang durchführte.



Bei dieser Hebefigur zeigt die kleinere Person, wie sie eine größere aushebeln kann. Foto: AKIRAFotografie

Neben Kathrin Herbst, einer Referentin für Brazilian Jiu Jitsu (BJJ), waren auch Dan- und Kyu-Träger aus dem Saarland, Rheinland-Pfalz und Hessen angereist, um sich von der saarländischen Referentin auf 240 qm Mattenfläche einiges zeigen zu lassen.

Dem Thema „Handlungskomplexe für den Bodenkampf“ wurde Kathrin definitiv gerecht. Schwerpunkt hierbei sind Techniken, die es ermöglichen, von der Standposition den Partner in den Bodenkampf zu bringen.

Ein weiteres Highlight des Tages war, dass Fernando Afonso (1. Dan Ju-Jutsu), Trainer der TSG 1846 Mainz-Bretzenheim, für seine besonderen Verdienste im Ju-Jutsu mit der Silbernen Ehrennadel des JJ-Verbandes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet wurde. Sichtlich gerührt und von großem Applaus begleitet nahm Fernando die Auszeichnung stolz entgegen.

Ein großes Lob gab es von den angereisten Ju-Jutsukas für den reibungslosen und toll organisierten Ablauf und für die Versorgung des „leiblichen Wohles“.

Mit der Durchführung dieses erfolgreichen Bundeslehrgangs haben die Ausrichter der TSG 1846 Bretzenheim gezeigt, dass sie so etwas auf dem Kasten haben und sich damit qualifiziert, auch für weitere Lehrgänge zur Verfügung zu stehen.

Eileen Köster

Einladung: Alte Ziegelei – Ziegeleifest

Am Sonntag, 1. September 2024, laden die Ziegeleifreunde Mainz zum Ziegeleifest ein. Von 15 bis 18 Uhr gibt es viele Angebote zu Kunst, Kultur und Naturschutz von den Mitmachern der Alten Ziegelei.

Die Schauspielschule präsentiert im Freien ihr Bühnenprogramm und lädt zum Flohmarkt aus dem Kostümfundus. Das Museum öffnet seine Türen, bietet Führungen durch den Ringofen und zeigt in der Sammlung besondere Feierabendziegel.

Für Kinder gibt es zahlreiche Mitmachangebote: Der Kindergarten lädt zu Niedrigseilgarten, Mikroskop-Entdecken, Schminken und Spielen auf dem offenen Gelände ein. Es gibt Zirkus für alle, eine Bodenwerkstatt der Nachhaltigkeitinitiative, die offene Schmiede der VHS und Angebote der Kindergruppe von Nabu und BUND. Für Kaffee und Kuchen, Gegrilltes und Getränke sorgt die „Kuhle Wampe“.

Sabine Blum

Praxiszentrum für Kinder- und Jugendmedizin Haifa-Allee
Kinder und Jugendarztpraxis Dr. John-Koch
Haifa-Allee 20 · 55128 Mainz-Bretzenheim

MFA gesucht!

Wer hat Lust, in mein neues Praxisteam einzusteigen?

Ich suche eine Medizinische Fachkraft
für 9 Wochenstunden.

Ich biete:

Tarifgehalt,
13. Monatsgehalt,
Förderung von beruflichen Weiterbildungs- und
Qualifizierungsmaßnahmen,
jährliches Notfalltraining mit dem Team

Interesse?

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung an:
dr.johnkoch@posteo.de

Garten- & Landschaftsbau POPULUS

Neuanlage · Umgestalten · Gartenpflege

Pflaster- u. Steinarbeiten · Holzarbeiten u. Zaunbau aller Art
Fällarbeiten · Rollrasen · Pflege vom Garten u. Ganzjahrespflege

Inh. Dipl. Ing. H. Keyhanfar · Tel. 06131/2172880 · Mobil: 0172/6139210

Jetzt klimaneutral drucken -

Wir drucken den BRETZENHEIMER KURIER Klimaneutral

<https://de.freepik.com/fotos/hintergrund> - Hintergrund Foto erstellt von wirestock

Alle CO₂-Emissionen (ca. 1 t), die in der Prozesskette unvermeidlich entstanden sind, werden über anerkannte Klimaschutzprojekte finanziell ausgeglichen.



Druckprodukt mit finanziellem

Klimabeitrag

ClimatePartner.com/11331-2401-1001



**DRUCKEREI
SCHWALM**

Weberstraße 17 · 55130 Mainz · 0 61 31/9 82 84-0 · info@druckerei-schwalm.de · www.druckerei-schwalm.de

AUS DEN VEREINEN

TSG-Sporthighlights

Das war ein ereignisreiches Sportjahr für unseren Stadtteil. Nach einer fulminanten Saison haben die Ischn mit Trainerin Katrin Schneider den direkten Wiederaufstieg in die 2. Frauen Handball-Bundesliga geschafft. Der letzte dafür notwendige Sieg gelang mit 25:21 hoch im Norden in Schwerin. Der Jubel war riesengroß, hatte doch die Mannschaft alles gegeben und bis zum Schluss fast kein Spiel verloren, und das trotz sehr großem Verletzungspech.



Handball-Frauen mit Trainerin Katrin Schneider

Fotos: Markus Kieber

Wer ein Heimspiel in der IGS-Halle besucht hat, konnte direkt sehen, welche tolle Teamleistung hier Woche für Woche abgerufen wird. Auch die verletzten Spielerinnen haben das Team angefeuert und waren ein wichtiger Rückhalt, genauso wie die vielen Fans, die die Ränge füllten und mitfieberten. Es ist der dritte Aufstieg nach 2015 und 2022, damals als SG Bretzenheim. Anlässlich eines Empfangs der Ortsvorsteherin Claudia Siebner waren auch Sportdezernent Bürgermeister Günther Beck sowie der Präsident des Sportbunds



Rope Skipping mit Trainerin Elisabeth Quraishi

Fotos: Markus Kieber

Rheinhessen Klaus Kuhn gemeinsam mit Karin Augustin, Ehrenpräsidentin des Landessportbundes Rheinland-Pfalz, gekommen, um zu gratulieren. Neben einer Urkunde gab es eine vom Verein „Schönes Mainz-Bretzenheim“ angefertigte Medaille. Ab September beginnt jetzt die neue Saison. Dabei steht ein Lokalderby gegen Mainz 05 genauso auf dem Plan wie ein Spiel gegen FRISCH AUF Göppingen sowie die Füchse Berlin.

Ebenfalls auf eine herausragende Leistung können die Rope Skipper der TSG mit der Trainerin Elisabeth Quraishi zurückblicken. Josefine Richter, Lilly Katev und Sophie Knauer wurden gemeinsam Deutsche Teammeisterin. Dazu belegte in jeweils drei verschiedenen Disziplinen das zweite Team den dritten Platz bei der Deutschen Meisterschaft: Frederike Jahn, Greta Gerlach, Matilda Dennebaum, Marie Krause. Frederike Jahn freut sich außerdem über den 3. Platz im Einzel. Damit sind alle für die Europameisterschaft in Ungarn qualifiziert, die in wenigen Tagen beginnt.

Herzlichen Glückwunsch an Euch alle!

Weitere Bretzenheimer Sportler erfolgreich

Auch viele andere Sportlerinnen und Sportler in unterschiedlichen Sportarten und Ligen sind in unserem Stadtteil unsere ganz persönlichen Sporthelden, deren Spiele und Wettkämpfe anzuschauen ist immer eine Freude, denn sie versprechen Spannung pur. Zur Unterstützung der Bretzenheimerinnen und Bretzenheimer, ob auf der Bezirkssportanlage, an der Ulrichstraße oder in der IGS-Halle, sind Fans immer willkommen. Alle Termine sind auf der Homepage der jeweiligen Vereine zu finden.

Claudia Siebner

Pfingstzeltlager der TSG-Handballjugend

Mit großer Vorfreude und einer Gruppe von fast 170 Jugendspielern, Trainern und Betreuern machte sich die Handballjugend der TSG Bretzenheim auf den Weg zum Pfingstturnier in Nieder-Eschbach. Bereits zum fünften Mal waren wir vor Ort, und auch in diesem Jahr war das Event ein absolutes Highlight für alle Beteiligten.

Die Rasenhandball-Turniere der männlichen und weiblichen E- bis A-Jugend boten wieder spannende Spiele. Mit insgesamt 14 Mannschaften waren wir vertreten und konnten einen Turniersieg sowie zahlreiche Medaillenränge verbuchen. Unsere Spielerinnen und Spieler zeigten dabei herausragende Leistungen und kämpften mit großem Einsatz um jeden Ball.

Obwohl das Wetter in diesem Jahr sehr wechselhaft war, ließen sich die TeilnehmerInnen nicht unterkriegen. Stattdessen wurde die Gemeinschaft noch stärker und der Teamgeist wuchs. Besonders hervorzuheben sind die gemeinsamen Aktivitäten abseits des Spielfeldes. Dank unseres fantastischen Küchenteams, das uns trotz der Wetterkapriolen mit leckeren Speisen und Getränken versorgte, blieben alle bei bester Laune.

Ein weiterer Höhepunkt war das gemeinsame Zusammensitzen in den Abendstunden. Hier wurde gesungen, gelacht und die Gemeinschaft gestärkt. Diese gemeinsamen Stunden schweißten die Mannschaften noch enger zusammen und zeigten, wie wichtig Zusammenhalt und Teamgeist in unserem Verein sind.

Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle allen Betreuern und Unterstützern. Ohne ihre Unterstützung wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen. Ihr Engagement trägt wesentlich dazu bei, dass wir unseren Jugendspielern solche unvergesslichen Erlebnisse bieten können. Ein weiterer großer Dank gilt auch dem Zeltlager St. Bernhard der Pfarrgruppe Zaybachtal für die Bereitstellung der Zelte und Küchenutensilien.

Besonders möchten wir auch den Eltern unserer Spieler danken, die uns im Vorfeld bei der Vorbereitung, beim Auf- und Abbau, dem Entladen der Transporter, den Fahrdiensten und mit Kuchen- und Salatspenden unterstützt haben. Auch die Eltern gehören zur Gemeinschaft unseres Vereins und tragen maßgeblich zu unserem Erfolg bei.

Das Pfingstturnier in Nieder-Eschbach war ein rundum gelungenes Wochenende, das erneut bewiesen hat, dass mannschaftsübergreifende Events in dieser Dimension ein Alleinstellungsmerkmal der TSG Bretzenheim in Rheinhessen und darüber hinaus sind. Sie zeigen, wie engagierte Jugendarbeit und ein lebendiges Vereinsleben in Bretzenheim auf herausragende Weise vereint werden.

Wir sind stolz auf unsere Jugendlichen und freuen uns bereits jetzt auf die kommenden Turniere und Events, bei denen wir erneut unsere Handballbegeisterung und unseren Teamgeist unter Beweis stellen werden.

Nochmals vielen Dank an alle, die zum Erfolg dieses Wochenendes beigetragen haben!

Leon Becker



Ein Leben in
finanzieller Freiheit
und Unabhängigkeit.

Schwer

Versicherungen • Baufinanzierung • Investmentfonds

Albanusstraße 7, 55128 Mainz-Bretzenheim
Telefon: 06131-34129, Email: info@schwer24.de

AUS DEN VEREINEN

Brezelfest-Impressionen

Katharina und Martha wollen es wissen

Katharina und Martha wollten mehr über die Mitbeteiligten am Brezelfest wissen und haben an verschiedenen Ständen folgende Fragen gestellt:

Was findest du am besten beim Brezelfest? Was wünschst du dir noch fürs Brezelfest? Was sind deine Lieblingsorte oder Momente auf dem Brezelfest? Bist du in einem Bretzenheimer Verein und, wenn ja, in welchem? Würdest du auch mal gerne eine Brezelhoheit werden und warum?



Beim Brezelfest ist viel los.

Foto: Martha

Hier kommen die verschiedenen Antworten:

Der neuen Brezelkönigin Anna II. beim Standdienst bei der Freiwilligen Feuerwehr gefällt am besten, „dass die Vereine zwar alle selbst verkaufen, aber man sich trotzdem untereinander unterstützt, auch wenn man mal was braucht – also der Zusammenhalt. Mein einziger Wunsch ist, dass es immer so weitergeht, auch über die nächsten vielen Jahre. Mein Lieblingsort ist eigentlich hier bei der Feuerwehr, weil ich mich da wie zu Hause fühle, und mein Lieblingsmoment war dieses Jahr dann die Krönung zur Brezelkönigin.“ Auf die Frage, was sie den Leuten, die Brezelhoheiten werden wollen, empfiehlt, war ihre Antwort: „Also sich drauf einzulassen und Spaß dabei zu haben und sich nicht immer zu denken, was denken jetzt andere über mich, sondern es einfach zu genießen, weil dann kommt man auch authentisch rüber und es macht dann auch Spaß.“ Eine traurige Frage hatten wir auch noch, als wir wissen wollten, warum alle bei der Feuerwehr die schwarzen Schleifen tragen. Diese sind zum Gedenken „an unser Ehrenmitglied Johannes Steigerwald, der auch der Wehrlführer war. Der war vor einer Woche gestorben.“



Guidrun Heß und Kar-Hong Lau am Stand von Schönes Mainz-Bretzenheim

Foto: Martha

Am Foodsharing-Stand gefällt am besten, dass so viele Leute aus Bretzenheim engagiert sind, und auch die Vereine vor Ort sind, dass es von Leuten für Leute vor Ort gemacht ist. „Ich finde, dass es so wie es ist, sehr gut ist.“ Bei der Frage nach den Lieblingsorten muss Tobi, der auch in der TSG aktiv ist, kurz nachdenken: „Also die Orte und Momente, wo man mit netten Leuten in nette

Gespräche kommt, es ist jetzt nicht an einen speziellen Ort gebunden, das passiert einfach auf dem ganzen Brezelfest immer wieder.“

Cindy vom Erdbeerbowlen-Stand mag es, „dass alle, die aus Bretzenheim sind oder auch andere, sich treffen und was trinken und essen können und einfach gemeinsam die Zeit genießen. Die Frage zu den Wünschen fand sie schwierig, weil sie findet, dass es schon ziemlich viel hat. „Von Getränken und Essen ist eigentlich auch alles gegeben. Ich fand die Schlangen jetzt teilweise lang, aber was vermisst habe ich nicht, es gibt ja auch Abendprogramm.“ Ihre Lieblingsmomente: „Wenn ich Dienst habe und Leute zu mir kommen, die ich kenne, finde ich das immer super cool, bei anderen Leuten kommt man einfach auch mit Fremden ins Gespräch. Generell, wenn man mit jemanden rumläuft, ist jeder offen und es ist einfach schön.“ Sie findet die Brezelhoheiten cool, aber für sie aus Alters- und Zeitgründen wäre es nichts, auch wenn es an sich was Tolles ist. Cindy tanzt bei der TMS (Fastnachtsballett), ist dadurch auch beim KKV, und sie spielt auch noch Handball bei der TSG.

Beim Stand des Vereins Schönes Mainz-Bretzenheim gefällt besonders, „ganz viele Leute kennen zu lernen und die Begeisterung mit den Leuten, die hier durchkommen und auch an unserem Stand stehen bleiben. Und dieses Jahr haben wir dieses schöne Glücksrad, das man drehen kann.“ Ihr Wunsch für das Brezelfest ist, „dass es so bleibt und wir die nächsten Jahre immer weiter das Brezelfest feiern können.“ Ihr Lieblingsort ist natürlich der eigene Stand, aber auch die Momente, mit den Leuten zu reden. „Natürlich, wenn die Aufführungen von den Schulklassen sind, das finde ich auch immer toll“, sagt Gudrun, die bei BRETZENHEIM gestalten und Schönes Mainz-Bretzenheim aktiv ist.

Katharina (12) und Martha (11)

“Danke für Ihr Vertrauen!”

~~Stichwahl~~
51,7 %

Ihr Ortsvorsteher für Bretzenheim
MANFRED LIPPOLD

Die Ecke
Ihr italienischer *La Mario* Feinkostladen in Bretzenheim

- Salami aus der Toskana
- Weine und Öle
- und vieles mehr, direkt vom Hersteller
- Präsentkörbe

NEU:
Espresso,
Cappuccino
Latte Macchiato
vor Ort

Rathausstraße 1, 55128 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 30 78 307
www.die-ecke-da-mario.de

AUS DEN VEREINEN

Nachruf

Am 01.06.2024 ist unser langjähriger aktiver Feuerwehrkamerad und Ehrenwehrlführer Johannes Steigerwald plötzlich im Alter von 62 Jahren verstorben.

Johannes Steigerwald war seit 1981 Mitglied der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Mainz-Bretzenheim, wurde 1986 zum ersten Jugendwart der neu gegründeten Jugendfeuerwehr gewählt und war von 1995 bis 2011 Wehrlführer unserer Einheit. Parallel dazu engagierte er sich von 1997 bis 2009 als 1. Vorsitzender des Stadtfeuerwehrverbandes Mainz.

Als Wehrlführer und Vorsitzender des Stadtfeuerwehrverbandes hat er sich für die Belange der Feuerwehren in Mainz eingesetzt und großen Anteil an dem jetzt guten Miteinander der verschiedenen Einheiten der Feuerwehr Mainz. Unter seiner Führung wurde der Grundstein dafür gelegt, auch im größeren Maßstab Sonderfunktionen an die Freiwilligen Feuerwehren zu übertragen. Hier sei besonders die Besetzung von Sonderfahrzeugen der Berufsfeuerwehr sowie die Übernahme des Einsatzleitwagens 2 durch Kräfte der Freiwilligen Feuerwehren genannt.

Für sein erfolgreiches Wirken wurde er zum Ehrenwehrlführer unserer Wehr und zum Ehrenvorsitzenden des Stadtfeuerwehrverbandes ernannt.

Bis zuletzt war Johannes als Mann der Tat bei uns aktiv, sei es bei Ausbildung, Übung oder Einsätzen. Auch seine anpackende Art bei der Durchführung unserer Feste werden wir vermissen.

Die Freiwillige Feuerwehr Mainz-Bretzenheim und die ganze Feuerwehr Mainz haben mit Johannes Steigerwald einen hervorragenden Feuerwehrmann und guten Kameraden verloren.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

In stillem Gedenken für das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Mainz-Bretzenheim

Christian Alfien



Johannes Steigerwald,
04. März 1962 – 01. Juni 2024
Foto: Henke Visuals – Patrick Henke

Kaninchenzuchtverein mit neuem Vorstand

Am 03.05.2024 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Kaninchenzuchtvereins P 54 auf dem Vereinsgelände statt. Der gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzende	Sandra Roßkopp
2. Vorsitzender	Thomas Kurzhals
Schriftführerin	Gabriele Immig
Kassiererin	Carola Eisenhauer
Tätoware	Thomas Kurzhals, Dr. Manfred Andratsch
Zuchtwart/Jugendwart	Mario Ettari
Zuchtbuchführerin	Gabriele Immig

Aktuell hat der Kaninchenzuchtverein 34 Mitglieder, davon ein Jugendmitglied und fünf aktive Kaninchenzüchter. Unser Vereinsheim ist dreimal in der Woche geöffnet: Montag, Dienstag und Donnerstag von 12 bis 16 Uhr.

Gäste und Freunde des Vereins sind immer herzlich willkommen. Für Fragen rund um das Kaninchen stehen wir natürlich gerne mit Rat und Tat zur Verfügung. Kaninchenzuchtverein P 54 Mainz Bretzenheim, Albert-Schweitzer-Straße 16, Telefon 0172-6114666

Sandra Roßkopp

Praxiszentrum für Kinder- und Jugendmedizin Haifa-Allee
Kinder und Jugendarztpraxis Dr. John-Koch
Haifa-Allee 20 · 55128 Mainz-Bretzenheim

Bürokräft gesucht!

Wer hat Lust, in mein neues Praxisteam einzusteigen?

Ich suche eine Bürokräft für Telefon und Terminmanagement · 9 Wochenstunden

(montags, dienstags u. donnerstags nachmittags)

Wir sind zwar eine Kinder- und Jugendarztpraxis, für die Besetzung unseres Telefons ist eine medizinische Ausbildung nicht zwingend notwendig, Interesse sich einzuarbeiten genügt.

Ich biete:

13. Monatsgehalt, Förderung von beruflichen Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen, jährliches Notfalltraining mit dem Team

Interesse?

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung an:
dr.johnkoch@posteo.de

AUTOMÜLLER GmbH

... seit über 100 Jahren



Neu- und Gebrauchtwagen
Nutzfahrzeugzentrum
Flottenzentrum

FIAT

Rheinallee 183 | 55120 Mainz | Tel. 06131-962620
info@auto-mueller-mainz.de | www.facebook.de/AutoMuellerMainz
www.auto-mueller-mainz.de

Birgit Bärtsch Rechtsanwältin

- Immobilienrecht
- Mietrecht
- Baurecht
- Vertragsrecht

Tel.: +49 6131 2493472
info@kanzleibaertsch.com
www.kanzleibaertsch.com



BAUDEKORATION über 75 Jahre
Nonnenmacher

Meisterbetrieb seit 1948

Putz-, Stuck-, Maler-, Tapezierarbeiten
Trockenausbau · Bodenverlegung
Fassadenrenovierung · Kreative Oberflächen

Tel. (0 6131) 3 49 51

August-Horch-Str. 4 A · 55129 Mainz

www.baudekoration-nonnenmacher.de

 nonnenmacher.baudekoration

AUS DEN VEREINEN

Tag der Feuerwehr in Mainz-Bretzenheim

Der diesjährige Tag der Feuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Mainz-Bretzenheim fand am Wochenende 25./26.05.2024 bei freundlichem Frühsommerwetter rund um das Gerätehaus in der Zaybachstraße statt. Der Samstagabend startete mit einem Gottesdienst, der gemeinsam mit Pfarrer Johannes



Übung der Einsatzabteilung

Foto: Henke Visuals – Patrick Henke

Hoffmann, evangelischem Leiter der ökumenischen Notfallseelsorge in der Stadt Mainz und im Landkreis Mainz-Bingen, im Gerätehaus gefeiert wurde.

Im Anschluss daran wurden Ehrungen und Beförderungen der Vereinsmitglieder bzw. der aktiven Einsatzmannschaft durchgeführt. Nach erfolgreicher Prüfung erhielten zudem einige Kinder der Kinderfeuerwehr die Bambini-Flamme in den Stufen 1 oder 2, einige Jugendliche die Jugendflamme.

Eine besondere Ehre wurde Georg Gerlach zuteil: Für seine langjährigen Verdienste um die Feuerwehr bekam er das Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Bronze verliehen.

Der Schwerpunkt am Sonntag lag wieder auf „Feuerwehr zum Anfassen“: An verschiedenen Stationen konnten die zahlreichen BesucherInnen Gerätschaften der Feuerwehr selbst ausprobieren und z.B. eine Kugel mit Hilfe von Hebekissen durch ein Labyrinth manövrieren. Insbesondere die kleinen Gäste versuchten sich darin, mit Hilfe einer Kübelspritze Dosen aus Holzflammen zu spritzen. Neu in diesem Jahr war eine „Fotobox“, an welcher bleibende Erinnerungen an diesen Tag geschaffen werden konnten.

Ergänzt wurden die Stationen durch eine Fahrzeugausstellung und mehrere Vorführungen der Jugendfeuerwehr sowie der Einsatzabteilung. Dabei wurde u.a. ein Fahrzeugbrand simuliert und das Anheben eines Pkw mittels Hebekissen sowie das Befreien einer im Fahrzeug eingeklemmten Person mit hydraulischen Rettungsgeräten gezeigt. Am so genannten „Rauchhaus“ wurde in 4 Vorführungen insgesamt gut 70 Kindern gezeigt, wie sich Rauch in einem



Beförderte Vereinsmitglieder

Foto: Henke Visuals – Patrick Henke

Gebäude ausbreiten kann und welche Maßnahmen dann zu ergreifen sind.

Den ganzen Tag über gab es Leckeres vom Grill und ab dem Nachmittag eine reichhaltige Kuchentheke. Die Freiwillige Feuerwehr Mainz-Bretzenheim bedankt sich bei den Gästen für das Interesse an der Arbeit der Feuerwehr sowie die vielen guten Gespräche und freut sich schon auf den Tag der Feuerwehr im nächsten Jahr.

Christian Alflen



FÜR UNSEREN PFLEGDIENST IN MAINZ-BRETZENHEIM SUCHEN WIR

- Examierte Pflegekräfte (m/w/d)
- Pflegehelfer (m/w/d)
- Hauswirtschaftskräfte (m/w/d)

Ansprechpartner: Michael Schmid

Telefon: 06131 78 96- 63

E-Mail: pfllege@gps-rps.de

www.gps-rps.de

JETZT
BEWERBEN!
unter: www.gps-rps.de/karriere/



m. maicher

meisterschreinerei

- innenausbau
- haus- und innentüren
- fenster und rollläden
- parkett und holzdecken
- möbelherstellung und einbau
- reparaturarbeiten

markus maicher

fon 06131/33 34 28 ■ mobil 01 71/714 42 71

AUS DEM HEIMATVEREIN

175 Jahre Revolution 1848/49

Geschichtsverein erinnert an getötete Bretzenheimer Freiheitskämpfer

Am 28. März 1849 verabschiedete die Nationalversammlung in der Frankfurter Paulskirche mehrheitlich eine „Verfassung des deutschen Reiches“. Während Preußen und Bayern die Verfassung ablehnten, wurde sie von Hessen Darmstadt anerkannt. Zur Verteidigung der Reichsverfassung errichteten Vertreter der pfälzischen Kantone am 17. Mai 1849 mehrheitlich eine provisorische Regierung und erbat sich einen bewaffneten „Zug aus Hessen“. In



Gedenktafel

Kirchheimbolanden verlor eine große Anzahl Freiwilliger aus Rheinhessen bei einem „Gefecht im Schlossgarten“ gegen überlegene preußische und bayerische Truppen. Dabei fanden insgesamt siebzehn junge Freischärler aus Mainz, Bretzenheim, Marienborn, Ingelheim, Bingen und Gau Weinheim den Tod.

Zu einer Gedenkveranstaltung zum 175. Jahrestag der bewaffneten Auseinandersetzung hatte der Verein für Heimatgeschichte Bretzenheim-Zahlbach eingeladen. Mitglieder des Vereins erinnerten zusammen mit der Ortsvorsteherin von Mainz-Bretzenheim, Claudia Siebner, sowie mit Anke Hönemann als Vertreterin der Turn- und Sportgemeinschaft Mainz-Bretzenheim an der Gedenktafel gegenüber dem Rathaus mit Blumen an die fünf getöteten Bretzenheimer Freiheitskämpfer.

Text und Foto: Dr. Rudolf Bülesbach

Der Wonnemonat Mai

Viele Jahre veranstaltete der Verein für Heimatgeschichte Bretzenheim und Zahlbach e.V., der Heimatverein, eine Maifeier an den Römersteinen. Nachdem von 2020 bis 2022 das Vereinsleben weitgehend ruhte, sind die Rahmenbedingungen mittlerweile verändert. Aber nach wie vor gilt unser Interesse dem heimischen Brauchtum. Zur Lokalgeschichte gehört nun mal die Sicht auf das alltägliche Leben der Menschen in ihrer Zeit und damit auch auf Sitten und Bräuche. Gerade die Frühlingsmonate, allen voran der Mai, zeichnen sich durch ein vielfältiges Brauchtum aus. Die Wurzeln reichen weit zurück, zum Teil bis zu unseren keltischen und germanischen Vorfahren.

Unsere Feier fand am 10. Mai auf dem Kirchplatz von St. Georg statt. Nach Begrüßung und Einstimmung durch den Vorsitzenden Uwe Trier erwartete die Besucher neben der obligatorischen Maibowle und einem kleinen Imbiss eine Überraschung. Ursula Trier und Cilem Aydiner schrieben Vornamen in Runen und sagten etwas zur symbolischen Bedeutung. Ein Highlight bildete natürlich das Maifeuer zu etwas späterer Stunde. Für gute Stimmung sorgte auch das Gitarrenspiel von Michael Wiegert. Mit etwa dreißig Personen war die Veranstaltung durchgehend gut besucht – eine gelungene Premiere nach dunklen Zeiten.

Alle Jahre wieder!

Wie schon in den vergangenen Jahren nahm unser Verein am Brezelfest teil. Es ist gute Tradition, die Brezelkönigin sowie Prinzessinnen und Königinnen anderer Stadtteile an der Wied Nummer 15 zu empfangen. Der Vereinsring spendiert Essen und Trinken für die Hoheiten, Winfried Schmitt, Mitglied des Heimatvereins, stellt seinen Hof zur Verfügung. Hier präsentieren wir uns auch mit einem eigenen Stand. Interessenten trafen auf Gesprächspartner zum regen Austausch. Besondere Beachtung fanden die gestalteten Plakate zu lokalgeschichtlichen Ereignissen und Themen.

Termine

Es lohnt sich, regelmäßig auf unserer Webseite bei www.regionalgeschichte.net und dort unter Rhein Hessen vorbeizuschauen. Die Führung „Blickpunkt Bretzenheim“ am 06.07.2024 ist ausgebucht. Weitere Führungen sind geplant.

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 26.09.2024 statt.

Carolin Olivares

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Kerstin Wittmann
Beratungsstellenleiterin
Untere Zahlbacher Str. 18
55131 Mainz



☎ 06131 3330888

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Praxis für Osteopathie
und Energetische Heilmethoden
Terrassenstr. 6 | 55116 Mainz



Ute Wagner, Joachim Deschernaier und Kolleginnen

Termine nach Vereinbarung

06131-5530580 | Mo – Do von 7.30 – 11 Uhr

www.osteopathie-mainz-city.de



Petra's Frisörecke

Inhaberin Petra Kraft

Sehr geehrte Kundschaft,
ab dem 01.04. bis 31.10.2024 sind wir
von Mittwoch bis Samstag für Sie da.

Herzlichst Petra Kraft und Team

Wilhelmsstraße 3 · 55128 Mainz-Bretzenheim
Telefon 0 61 31 / 8 38 38 08

AUS DEN SCHULEN

Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte: 60-Jahr-Feier

Am 27.04.2024 fand die 60-Jahr-Feier des Vereins für Körper- und Mehrfachbehinderte Mainz e.V in Bretzenheim statt. Auch das geplante Sommerfest der HOPPETOSSE am 07.09.2024 steht ganz im Zeichen der Feier des Trägervereins. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Bereits 1964 legte Prof. Gerold Lührs den Grundstein für den Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte in Mainz. Mit einer Zeitungsannonce fing es an. Gerold Lührs, habilitierter Physiker, suchte nach Gleichgesinnten, nach Menschen, die, wie er, Kinder mit Behinderungen in ihrem nahen Umfeld hatten. Er suchte nach Austausch, nach Unterstützung, nach Förderung. Aus einer Gruppe von sechs Eltern und ihm entstand das, was heute der Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte Mainz e.V. ist.



Viele Ehrengäste und Besucher hatten sich zur 60-Jahr-Feier eingefunden. Foto: Annika Engel

Der Kindergarten war 1970 einer der ersten für Kinder mit Behinderungen in Rheinland-Pfalz. Das Ziel sei anfangs gewesen, die Eltern zu entlasten und abwechselnd die Kinder für ein paar Stunden zu betreuen.

1965 konnten die ersten Kinder die Windmühlenschule besuchen. 1970 wurde der Kindergarten gegründet, immer noch die „Urzelle“ des Vereins, wie die derzeitige Vorsitzende Dr. Margret Pohl betont, und eine der ersten integrativen Einrichtungen in Rheinland-Pfalz. Die KiTa, die heute den Namen „HOPPETOSSE“ trägt, ist mittlerweile aber nur eines von vielen Angeboten. Der Verein bietet Beratung, Freizeitaktivitäten, Ferienbetreuung und Teilhabeassistenzen an. Dabei werden Menschen mit Behinderungen im Alltag, bei der Arbeit oder in der Schule begleitet und unterstützt. Außerdem betreibt der Verein einige barrierefreie Wohnungen und ein Freizeitzentrum im Hunsrück.

Lührs erinnert sich daran, wie Menschen mit Behinderungen im Nationalsozialismus behandelt wurden und auch „einfach verschwanden“. In der Nachkriegszeit habe sich das zwar verbessert, allerdings konnten Kinder mit Behinderungen keine Kindergärten besuchen, waren nicht schulpflichtig und nahmen kaum am Leben teil, sagt der heute 96-Jährige.

Margret Pohl ist ehrenamtlich seit über 20 Jahren im Verein tätig, seit 2007 ist sie Erste Vorsitzende. Die Vorsitzende wünscht sich „Wohnraum für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf“. Viel Hingabe ist damit verbunden, die durch persönliche Betroffenheit entstanden ist: Ihre Tochter Franziska hat eine Gehirnfehlbildung und „komplexe Behinderung“. Das bedeutet viel Pflege. Pohl wohnt in Mommenheim und hat eine eigene Kinderarztpraxis. Ursprünglich war es ihr ein großer Wunsch, ihre Tochter vor Ort in einem regulären Kindergarten zu sehen. Die Leitung dort empfahl einen anderen Weg, so fand die Familie ihren Weg zum Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte. „Ich habe schnell gemerkt, Franziska ist genau an der richtigen Stelle. Wir haben den Kindergarten alle geliebt.“

Pohls großer Wunsch ist es, „Wohnraum für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf“ in das Angebot integrieren zu können. Ein entsprechender Antrag sei schon dreimal abgelehnt worden – die Probleme dabei: vor allem die Finanzierung der Rund-um-die-Uhr-Betreuung und Personalmangel. „Der Gedanke, was passiert, wenn wir nicht mehr da sind, ist für Eltern wie mich

ganz schrecklich“, sagt sie. Zurzeit betreuen sie und ihr Mann ihre 26-jährige Tochter zu Hause mit Unterstützung von Teilhabeassistenten. Doch viele Kinder, die einmal die „Hoppetosse“ besucht haben, sind mittlerweile erwachsen und werden für den Rest ihres Lebens Unterstützung brauchen.

Der Verein hat in den sechzig Jahren seines Bestehens viel erreicht. Gerold Lührs aber winkt immer wieder ab. Er habe doch nur den Anstoß gegeben, sehr viele Menschen hätten den Verein weitergebracht. Was sie gemeinsam hatten: „Das Anliegen, die Empathie, die Begeisterung“, fassen Pohl und Lührs zusammen.

Sven Engel

Gänsehaut-Feeling beim Gutenberg-Halbmarathon

5246 Halb-Marathonis, 1281 Teilnehmer am 10-km-Lauf, 58 Schülerstaffeln aus dem Grundschulbereich, 348 Staffeln aus den weiterführenden Schulen, 29 Lehrerstaffeln und unglaublich viele Unterstützer an der Strecke – am Sonntag, dem 05.05.24 waren anlässlich des Gutenberg-Halbmarathons in Mainz viele Menschen auf den Beinen!



Die TeilnehmerInnen der HMS im Einheitslook

Foto: Katrin Bäcker

Mittendrin die 29 Kinder aus der Heinrich-Mumbächer-Schule (HMS), die, in 5 Staffeln, nach einigen Jahren Pause wieder für unsere Schule angetreten sind.

Nach Wochen des Trainings, das durch das Aprilwetter oft nur unter erschwerten Bedingungen möglich war, starteten die Kinder hoch motiviert in den Tag. Zeitlich lagen alle unsere Staffeln mit etwa 2:15 Minuten Endzeit eng beieinander und beendeten ihre Rennen auf den Rängen 36, 39, 41, 42 und 53.

Alle unsere Läufer sind über sich hinausgewachsen, haben bis zum Schluss durchgehalten und durften dann stolz ihre Medaillen in Empfang nehmen.

Wir danken allen Eltern und Kollegen, die unsere Kinder in der Vorbereitung und an der Strecke so grandios unterstützt haben und freuen uns schon auf die Teilnahme im nächsten Jahr. Die ersten Kinder wollten bereits wissen, wann das Training wieder beginnt. . .

Valerie Osmenda

Mainzer Ferienkarte 2024

Auch in diesem Sommer legt die Landeshauptstadt Mainz wieder die Ferienkarte auf. Die Ferienkarte 2024 kann von Mainzer Kindern und Jugendlichen genutzt werden und gilt für die gesamte Zeit der Sommerferien: 15. Juli bis 23. August 2024.

Die Karte bietet Vergünstigungen wie beispielsweise kostenloses Fahren mit dem ÖPNV in Mainz und Wiesbaden und freien Eintritt in Museen. Daneben können 430 Angebote wahrgenommen werden.

Die Karte kostet 28 Euro, ermäßigt 14 Euro. Informationen zur Ferienkarte finden sich unter: <https://www.jugend-in-mainz.de/ferienkarte.html>

Der Vorverkauf hat am 01.07.2024 angefangen.

Peter O. Claußen



NACHHALTIGKEITSINITIATIVE BRETZENHEIM (NiB)

Neues von den Blühstreifen

Auch dieses Jahr nehmen die Landwirte Arnold und Mossel an unserer BlühpatInnen-Aktion in Bretzenheim und Marienborn teil. Mit insgesamt mehr als einem halben Hektar Fläche sind wir in das nächste „Blühpaten-Jahr“ gestartet. Die teilnehmenden Landwirte bekamen ein Schild, welches an den Feldern



Andrea Oppacher-Friedrich, Stefan Arnold, Gisela Wolf am Blühstreifen mit Schild

aufgestellt wird. Auf dem Schild wird der Sinn dieses Projekts erläutert und die Vorgehensweise erklärt. Wer sehr spontan ist, kann immer noch – direkt vor Ort über PayPal – teilnehmen.

Auch außerhalb des Projekts werden weitere Blühflächen angelegt, z.B. bei Stefan Arnold im Wildgrabental! Auch im nächsten Jahr soll das Projekt weiterlaufen.
Text und Foto: Andrea Oppacher-Friedrich

NiB Aktuell

- Unser Garten im Wildgrabental wurde zusammen mit BUND besichtigt. Auch dieses Jahr sollen wieder Schafe und Ziegen die Fläche beweiden.
- Weitere Gärten konnten im Rahmen der Aktion. Besonders schöne Gärten ausgezeichnet werden. Wer einen solchen Garten hat, kann sich bei uns melden, wir finden zeitnah einen Termin: nachhaltiges-bretzenheim@posteo.de
- Am 15.06.24 folgten einige Mitglieder der NiB und ein Landwirt der Einladung von Ralf Schaab, Landwirt des Hofes Erbenheim, seinen Hof zu besichtigen. Im Vordergrund stehen das Miteinander von Mensch, Insekten und anderen Tieren. So ist Agroforst eines seiner Themen. Die selbst angebaute Äpfel werden z.T. zu Wein, Essig und Schnaps veredelt und in seinem Hofladen verkauft. Einem Rebhuhnschutzprojekt verpachtet er Land, der Naturfund, eine gemeinnützige Naturschutzorganisation, darf auf einer Fläche experimentieren. Diese verschiedenen Standbeine und die Vereinbarkeit von Naturschutz und Landwirtschaft haben uns begeistert. Wir haben auch für das eigene Gärtnern und vielleicht auch für die hiesige Landwirtschaft gute Anregungen mitgenommen.

Andrea Oppacher-Friedrich

Glaseri & Fensterbau Kutzschbach GmbH

Wilhelmsstraße 46 · 55128 Mainz
Telefon 0 61 31 / 3 47 41

info@fensterbau-kutzschbach.de
www.fensterbau-kutzschbach.de

Ein Trinkbrunnen in Bretzenheim

Dieses Ziel verfolgte die Nachhaltigkeitsinitiative Bretzenheim (NiB) seit geraumer Zeit. Der Trinkbrunnen für Mensch und Tier ist nun greifbar nahe:

Die Stadt Mainz wird die Kosten für Installation und Wartung tragen. Für den Brunnen selber haben wir bereits ca. 6.500 € über Spenden und Förder-Wettbewerbe zusammenbekommen. Bei Gesamtkosten von ca. 9.000 € fehlen uns also noch 2.500 €

Die Sommer werden durch den Klimawandel heißer und trockener. Um sich vor den gesundheitlichen Auswirkungen von Hitze schützen zu können, ist leicht verfügbares Trinkwasser für Mensch und Tier essentiell. Der Trinkbrunnen ist also eine sehr wichtige Klimawandel-Anpassungsmaßnahme.

Der Trinkbrunnen soll einfach gestaltet und barrierefrei sein. Es wurde also – auch in Anpassung an die von der Stadt installierten Brunnen – ein funktionales, einfaches und klares Model gewählt. Um auch für andere Lebewesen nutzbar zu sein, soll der Bretzenheimer Trinkbrunnen mit einer Trinkmulde für Tiere ausgestattet werden. Das bei den vorgeschriebenen Spülungen anfallende Wasser soll in die benachbarte Grünfläche geleitet werden.

Seit 2021 ist unser Stadtteil Wasser-Quartier. Zahlreiche Informationsveranstaltungen haben die Bürgerinnen und Bürger über den herausragenden Wert unseres Wassers informiert. Unser Stadtteil hat mittlerweile zahlreiche Refill-Stationen (s. Homepage). Als weiterer Beitrag für ein leitungswasserfreundliches Stadtviertel soll nun der erste Trinkbrunnen in Mainz-Bretzenheim installiert werden.

Weitere Informationen über unsere Homepage:

Bitte unterstützen Sie dieses Projekt – jeder Betrag zählt: Sparkassenkonto des Vereins Bretzenheim gestalten e.V.: IBAN DE37 5535 0010 0200 1267 61

PayPal: nachhaltiges-bretzenheim@posteo.de

Wichtig: unter Verwendungszweck bitte „NiB – Trinkbrunnen“ angeben.



Andrea Oppacher-Friedrich



Trinkbrunnen Spendensäule

Foto: Bettina Nutz

NACHHALTIGKEITSINITIATIVE BRETZENHEIM (NiB)

Ein philosophischer Blick auf ein Allmende-Projekt in Mainz

Der Mensch ist Teil einer belebten Welt, die sich in gegenseitigem Austausch herausbildet, formt und erhält. Der „Naturtreff“ ist ein Ort, der nach diesem Prinzip organisiert ist. Hier ist es möglich, die Fruchtbarkeit dieses Austauschs zu erleben, zu teilen und zu genießen – eine in vielerlei Hinsicht heilsame Erfahrung.

Ein Kind steht weinend auf dem Gehweg. Ein freundlicher Mensch bemerkt seinen Kummer und lädt es zusammen mit seiner Mutter spontan in den unmittelbar angrenzenden Garten ein. Er bietet beiden an, sich reife Erdbeeren zu pflücken. Wenige Minuten später steht das Kind strahlend vor dem Garten und teilt und genießt die Früchte mit anderen spielenden Kindern.

Die Erdbeeren stammen aus dem „Naturtreff“ in Mainz-Bretzenheim. Der Naturtreff ist ein ökologisches Stadtteilprojekt für Mensch und Umwelt zur Förderung von Klimaschutz und Artenvielfalt – er geht aus einer Kooperation des Mainzer Grün- und Umweltamtes und der Nachhaltigkeitsinitiative Bretzenheim (NiB) hervor. Menschen aus dem Stadtteil sowie verschiedene gesellschaftliche Akteure und ansässige Unternehmen unterstützen das Projekt.

Was noch vor drei Jahren eine öde Grasfläche war, ist inzwischen ein urbanes Kleinod mit wilden, Nahrung spendenden Wiesen und Gehölzen, Nisthilfen und Wasserstellen für Insekten, Vögel und Gartenschläfer, geselligen Sitzgelegenheiten und einem biologisch angelegten Gemeinschaftsgarten.

Der Garten ist als Allmende konzipiert. Aus philosophischer Sicht ist „Allmende“ ein Geflecht an auf Gegenseitigkeit beruhenden Beziehungen, die Lebendigkeit fördern und erhalten. Das Grundprinzip dahinter ist, dass alle etwas geben und alle etwas erhalten.

Im Naturtreff wird das so praktiziert: Der Nasch- und Erntegarten ist für alle da – alles gehört allen, alle dürfen sich beteiligen, alle dürfen ernten – auch, wenn sie nicht zum Kreis der Aktiven gehören. Die Pflanzen sind so gewählt, dass sie eine möglichst lange, kontinuierliche Ernte ermöglichen. Das Ernten ist nur für den Eigenbedarf gedacht und so, dass für alle etwas bleibt.

Bei diesem Verständnis von Geben und Erhalten geht es nicht um einen zweckrationalen Austausch von Gütern, sondern um die gemeinsame Praxis und Erfahrung, Teil eines auf die Förderung und Bewahrung von Lebendigkeit ausgerichteten Ganzen zu sein. In einem solchen Raum, in dem ein stofflicher, sozialer und emotionaler Austausch stattfindet, kommen wir auf sinnliche Weise damit in Kontakt, dass Leben stets Beziehung ist. Wir teilen die Welt nicht nur mit anderen fühlenden Wesen, sondern wir verhalten uns zueinander und bilden im Erkennen dessen, dass mein Gegenüber nicht „Ich“ ist und „Ich“ nicht mein Gegenüber bin, unsere Identität aus. In dieser Lesart beschreibt



Dr. Michaela I. Abdelhamid

Foto: Eva Müller-Shah

Allmende alle auf Gegenseitigkeit beruhenden und Lebendigkeit fördernden Beziehungen. Auch Familien, Freundschaften und gesellschaftliche Organisationsformen können Allmende sein. Hier kann Leben in Vielfalt gedeihen – in Gegenseitigkeit, nicht auf Kosten anderer.

Bei „Allmende“ geht es um mehr als das, was häufig als „Nachhaltigkeit“ bezeichnet wird: Es geht nicht um ein Konzept für einen spezifischen Umgang mit Ressourcen, sondern um eine Praxis, in der ich mich als Lebewesen innerhalb eines Gefüges an Beziehungen sinnvoll einordnen und meine Identität ausbilden kann. Es ist die Vielfalt der Gemeinschaft des Lebens, in der ich mich als individuell spezifische Form erkennen und zugleich untrennbar mit dem Ganzen verbunden fühlen kann.

Der Biologe und Philosoph Andreas Weber formuliert auf poetische Weise: „Glück ist die Erfahrung, Lebendigkeit zu intensivieren, nämlich sowohl die eigene als auch die des Ganzen, dessen Erscheinungsform ich selbst bin.“ In auf Gegenseitigkeit beruhenden Beziehungsgeflechten kommen wir damit in Kontakt. Wir fühlen, dass wir nicht isoliert sind, sondern uns gegenseitig verwandeln und berühren können – und dass wir weder isolierte „Biomachines“ sind noch außerhalb von Ökosystemen existieren (können).

Dieses Bewusstsein ist im Hinblick auf unseren Umgang mit Klimawandelfolgen wichtig. Philippe Descola gehört mit Andreas Weber zu jenen WissenschaftlerInnen, die die naturalistische Konzeptualisierung von „Natur“ auf der einen und „Kultur“ auf der anderen Seite kritisch hinterfragen. Denn: Wird der Mensch als getrennt von seiner Umwelt modelliert, wird „Natur“ zur ausbeutbaren Ressource. Und das hat existenzielle Folgen – nicht nur ökologische, sondern auch soziale und emotionale hinsichtlich unseres Selbstverständnisses. Descola und Weber plädieren daher dafür, die künstliche Trennung von „Natur“ und „Kultur“ aufzulösen und stattdessen von einer „Gemeinschaft des



Impression vom Naturtreff

Foto: Nicole Bruhn

Lebens“ zu sprechen. Denn so kann unsere ohnehin bestehende Verbindung mit allem Leben (wir selbst sind Teil davon) auch gedanklich und emotional wiederhergestellt werden. Diese gedankliche Öffnung kann dabei helfen, neue Perspektiven für unseren Umgang mit Leben in all seinen existenziell in Lebenssehnsucht und -fähigkeit aufeinander angewiesenen Erscheinungsformen (auch unserer eigenen) zu finden.

Allmende-Projekte wie der Naturtreff sind Keimzellen der lokalen urbanen Klimaanpassung, der Biodiversität, der emotionalen und sozialen Resilienz sowie eines dringend erforderlichen Verständnisses der Gemeinschaft des Lebens. Hier kann erprobt und erfahren werden, z. B. wie wir sinnvoll mit der Tier- und Pflanzenwelt kooperieren können, wie klimaangepasst gegärtnert werden kann, wie Boden und Ertrag verbessert werden können, dass ein ökologischer Garten schön und pflegeleicht ist, wie ein solidarisches Miteinander in der Nachbarschaft entstehen kann und wie heilsam die gemeinsame Pflege eines kleinen Fleckchens Erde sein kann.

Die eingangs erzählte Geschichte ist ein Sinnbild dafür, wie viel die Gemeinschaft des Lebens gewinnt, wenn wir ihr und uns Räume für fruchtbaren Austausch öffnen.

Dr. Michaela I. Abdelhamid, promovierte Philosophin, Vorstandsmitglied des NABU Mainz sowie aktives Mitglied der NiB



Abholung & Lieferservice
Außenterrasse & kostenlose Parkplätze
Meeting-, Veranstaltungsraum & Hotelzimmer
Sprechen Sie uns an.

Montag
Schnitzeltag
je 8,50 €

Am Schleifweg 9 · 55128 Mz-Bretzenheim · 0 61 31/36 37 86
www.pizzeria-vis-a-vis.de

AUS DER NACHBARSCHAFT

10 Jahre ZMO in Bretzenheim

Der ZMO freut sich, mit Ihnen dieses besondere Jubiläum zu begehen! Denn von seinem etwa 50-jährigen Bestehen hat unser Verein die letzten zehn Jahre in Bretzenheim verbracht und ist mit seinem Angebot hier heimisch geworden. Gerade jetzt, wo das Thema Migration und Flucht höchste Brisanz besitzt, braucht es Orte, an denen man sich begegnet und miteinander spricht.

Wir setzen uns nach wie vor für eine gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen ein und können in den letzten zehn Jahren auf große Erfolge zurückblicken. Das ZMO-Kulturforum mit seinen mittlerweile etwa 50 Veranstaltungen im Jahr erfreut sich größter Beliebtheit. Auch im Bereich Secondhand haben wir uns seit unserem Einzug in Bretzenheim 2014 enorm erweitern können. Aus unserem Haupthaus haben wir Bücher und Medien in den Buchstabensalon ausgegliedert. Als nächstes haben wir unser Geschirr- und Gerätegeschäft eingerichtet. Und seit letztem Jahr gibt es für unsere Kurse und andere Projekte einen eigenen Atelierraum (auch liebevoll „HB8“ genannt).

Ohne Ihre Unterstützung, liebe BretzenheimerInnen, wäre das alles nie möglich gewesen. Ihr dauerhaftes Interesse, sei es als Gast, Kunde oder SpenderIn, ermöglicht es uns, unser Anliegen als Dienstleister am Menschen umzusetzen.

Ebenfalls zu Dank verpflichtet sind wir der Stadt Mainz und dem Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration, die unseren Verein von Beginn an unterstützend begleitet haben. Wir hoffen, dass wir durch Ihre Unterstützung in der Zukunft unsere selbstgewählte Aufgabe weiterhin erfüllen können.

Mit einer Reihe von Jubiläumsveranstaltungen vom 04.10.24 bis zum 11.10.24 möchten wir unseren Dank aussprechen und Ihnen allen eine Freude machen.



Einladung zur 3. ZMO-Benefiz-Auktion

Nach dem großen Erfolg der Auktion im letzten Jahr wird es am 06.10.24 wieder eine Benefiz-Auktion geben. Dr. Peter Krawietz auktioniert die Schätze, die ansonsten dem Vergessen zum Opfer gefallen wären, zugunsten des ZMO. Wir hoffen, dass sich auch in diesem Jahr so viele UnterstützerInnen an der Auktion beteiligen wie im letzten Jahr. Unsere Auswahl umfasst sowohl Wertvolles als auch besonders Kurioses. Seien Sie gespannt.



Peter Krawietz, Auktionator

Foto: Peter O. Claußen

Eine Woche Programm zum Jubiläum

Das genaue Programm wird im September bekannt gegeben: www.zmo-mainz.de

Nachfolgend eine kurze Aufzählung der Programmpunkte zum Jubiläum 2024:

- 04.10. Festakt und im Anschluss **Tag der offenen Tür**
- 05.10. **Konzert:** Absintoorkestra
- 06.10. **Benefizauktion** zugunsten ZMO Mainz
- 08.10. **Lesung und Film:**
Lars Smekal zu dem Leben und Werk Franz Kafkas
- 09.10. **Kindertag**
– Lesung mit Marianne Grosse am Vormittag
– Wishmob Theater: „Der Wald hat 'nen Vogel!“ am Nachmittag
- 10.10. **Konzert:** Die Katzen
- 11.10. **Lesung:** Waldemar Weber: „Gedichte in Vers und Prosa“
Wir freuen uns auf Sie. *Jutta Hager und Ihr ZMO-Team*

ZMO Buchstabensalon mit Aktion

Der ZMO e.V. ist ein gemeinnütziger Verein in Mainz-Bretzenheim, der sich seit 1971 ehrenamtlich für die Teilhabe und Integration von Menschen engagiert. Schwerpunkte dieses Engagements sind kulturelle Angebote, interkultureller Austausch, Nachhaltigkeit / Secondhand.

Der Buchstabensalon ist ein Teilbereich des Secondhand-Angebots. In stiller Atmosphäre finden die Kunden in einem eigenen Ladengeschäft neben Klassikern der Weltliteratur, wundervollen Schmöckern, Krimis und Fantasy, Sachbüchern, Ratgebern, Reiseliteratur und hochwertigen Bildbänden auch ein reiches Angebot an Kinder- und Jugendliteratur für jedes Alter.

Ein wichtiges Anliegen des ehrenamtlich tätigen Teams ist die Förderung der Freude am Lesen und der Lesekompetenz von Kindern und Jugendlichen.

Seit Jahren bestehen deshalb Kooperationen mit Schulen, KiTas, Elterninitiativen etc., die in einem festgelegten Rahmen kostenlos Buchpakete für ihre Klassen und Gruppen zusammenstellen und mitnehmen können. Weitere interessierte Institutionen können sich gerne melden!

Besondere Geschenktion

„Dank großzügiger Spenden gibt es so viele wunderbare Kinderbücher und tolle aktuelle Literatur für Jugendliche in unserem Sortiment, so dass wir auch in diesem Jahr zum Schuljahresbeginn wieder eine Geschenktion machen werden: Zu jedem verkauften Buch bekommen Schulkinder in der Zeit vom 13. August bis zum 3. September ein weiteres Buch geschenkt!“, kündigt die Vorsitzende des ZMO, Jutta Hager an.

Ein guter Grund also, bald im Buchstabensalon vorbeizuschauen, zu stöbern und zu schmökern: ZMO Buchstabensalon, Hans-Böckler-Straße 6, Telefon 06131-7323307, Mail: zmo-mainz.de und Instagram: [zmo_mainz](https://www.instagram.com/zmo_mainz)

Silvia Riemer

let your body & soul shine

PHYSIOTHERAPIE
OSTEOPATHIE
ERGOTHERAPIE
LOGOPÄDIE
PERSONAL TRAINING
SPORTPHYSIOTHERAPIE
REHA-SPORT
MASSAGE

ERGOTHERAPIE AB DEM 01.05.

www.my-body-and-soul.de
@bodyandsoul_group
@praxisbodysoul

Unsere Standorte

HÜFFELSHEIM
In der Liehwiese 20 · 55595 Hüffelsheim
+49 (0) 671. 920 18 40
Öffnungszeiten: Mo., Di. & Do. 8 – 20 Uhr
Mi. 8 – 13 Uhr, · Fr. 8 – 17 Uhr

PRIVATPRAXIS AM MÜHLENTEICH
Kaiser-Wilhelm-Str. 4 · 55543 Bad Kreuznach
+49 (0) 671. 428 51
Öffnungszeiten: Mo. – Do. 8 – 20 Uhr
Fr. & Sa. 8 – 17 Uhr

JUNIORPRAXIS
Bosenheimer Str. 8 – 10 · 55543 Bad Kreuznach
+49 (0) 671. 920 136 01
Öffnungszeiten: Mo., Di., – Do. 8 – 18 Uhr,
Mi. 8 – 13 Uhr · Fr. 8 – 17 Uhr, Sa. nach Vereinbarung

REHA-SPORT
Planiger Str. 102 · 55543 Bad Kreuznach
+49 (0) 671. 920 18 40
Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

PRAXIS AN DER SPORTANLAGE
Hans-Böckler Str. 7 · 55128 Mainz-Bretzenheim
+49 (0) 6131. 732 88 22
Öffnungszeiten: Mo., Di., – Do. 8 – 20 Uhr,
Mi. 8 – 13 Uhr · Fr. 8 – 17 Uhr

AUS DER NACHBARSCHAFT

Schach-Treff im ZMO

Kostenlos Angebot für Interessierte

Als 2020 Corona kam, hieß das für den Schach-Treff im ZMO – damals zusammen mit der TSG Bretzenheim – das Aus. Zwei Jahre lang konnte fast nur online gespielt werden, die Umgewöhnung nach der Pandemie fiel wie anderswo auch hier schwer.

Am 15.10.2023 war es dann aber so weit: Mit einem eintägigen Turnier wurde der wiederbelebte Schach-Treff eröffnet. Spielerinnen und Spieler unterschiedlichsten Alters und Könnens traten einen Sonntag lang gegeneinander an und kürtten die Sieger am Ende unter Applaus - mit vom ZMO gespendeten Preisen.



Patrick Raetz (l.) und Felix Ehlert beim Spiel

Foto: Franz Sangwa, ZMO

Entstanden ist der Wunsch, wieder Schach im ZMO zu spielen, im privaten Umfeld, wie Felix Ehlert, Mit-Initiator des neuen Treffs, berichtet: „Wir haben im Freundeskreis oft gespielt und hatten schon länger gehofft, dass das auch im ZMO wieder geht. Als ich dann angefragt habe, war die Resonanz super und der ZMO hat für einen großartigen Fundus an Brettern, Figuren und Uhren gesorgt.“

Seitdem fand der offene Schach-Treff zunächst einmal monatlich abends statt – mit stetig wachsender Resonanz. Wie gespielt wird – ob auf Zeit, frei oder auch mal ausgefallener Formate – entscheiden die Spielenden dabei selbst.

Im März 2024 gab es dann erstmals einen zusätzlichen Termin, der auch jüngere Interessierte ansprechen konnte. „Es war richtig schön zu sehen, mit welcher Freude und Begeisterung junge Menschen sich Schach widmen“, so Ehlert. „Wie auch den anderen geht es ihnen dabei gar nicht nur ums Gewinnen – die Kids merken, dass man aus einer Niederlage oft mehr lernt als aus einem Sieg, und gehen damit unheimlich erwachsen um.“

Daher finden die Treffs ab Juni – nach einer kleinen Frühlingspause – auch regelmäßig häufiger statt: Stets am zweiten Donnerstag des Monats ab 18 Uhr

und am vierten Samstag des Monats ab 11 Uhr. Willkommen sind Schach-Interessierte unabhängig von Alter, Geschlecht und Erfahrung.

„Ich habe hier schon gegen Jungs gespielt, an deren Schule die Schach-AG eingestellt wurde, gegen hochgewertete Blitzspieler – aber auch gegen Ältere, die seit 20 Jahren nicht mehr gespielt hatten“, erzählt Melissa Knauth, die den Schach-Treff seit dem Turnier besucht: „Die Stimmung ist dabei immer richtig angenehm und offen, alle begegnen sich respektvoll und auf Augenhöhe.“

Anders als bisher findet der Schach-Treff seit dem 22. Juni nun im neuen Kursraum des ZMO in der Hans-Böckler-Straße 8, ganz in der Nähe der anderen ZMO-Angebote, statt. Auch die Bewerbung des Treffs soll noch ausgeweitet werden. „Geplant ist, dass es eine eigene Domain zur leichteren Verlinkung gibt, und dass wir mit allgemeinen Info-Flyern noch mehr Interessierte erreichen können“, berichtet ZMO-Geschäftsführer Amadeus Sardon. „Weiterhin gibt es aber alle notwendigen Informationen auf der Website des ZMO und vor Ort.“

Und was sich auch nicht ändert: bei jedem Treff gibt es Getränke und Snacks auf Spendenbasis. Denn wichtig ist, so betont Sardon, „mehr gesellige und kostenlose Angebote im Stadtteil zu schaffen – und der Schachtreff ist hier ein weiterer Schritt in die richtige Richtung.“

Felix Ehlert für den Schach-Treff

Kultur im ZMO Mainz e.V.

Der ZMO lädt ein zur Kultur vom Feinsten. Der ZMO e.V. in Mainz-Bretzenheim hat sich seit vielen Jahren der Integration, Versöhnung und fruchtbaren Zusammenarbeit verschiedener Kulturen verschrieben und veranstaltet regelmäßig Konzerte, Lesungen und Ausstellungen – welches Medium eignet sich besser für Verständnis und Integration als Kunst?

Die Events sind für Zuschauer kostenfrei, der ZMO Mainz e.V. freut sich aber über Spenden. Veranstaltungsorte sind die Veranstaltungsräumlichkeiten in der Karl-Zörgiebel-Straße 2 in Mainz-Bretzenheim.

Im Juli hat das ZMO-Kulturforum Sommerpause. Ab Ende August geht es mit einem abwechslungsreichen Programm wieder weiter.

Die Kultur-Termine im Überblick

- Konzert: I Giocosi, 30.08.2024, 19 Uhr
- Ausstellung von Sibylle Dömel, 06.09. – 30.09.2024
- Vernissage: 06.09.2024, 19 Uhr
- Lesung: Peter Krawietz liest aus „Der Rede wert“. 11.09.2024, 19 Uhr
- Konzert: Adjiri Odamety & Band, 20.09.2024, 19 Uhr
- Konzert: Sous le Ciel de Paris – Musette & Chansons, 28.09.2024, 19 Uhr

Für diese Kulturveranstaltungen finden Sie alle Details im Internet unter: www.zmo-mainz.de/kulturtermine
Das Team des ZMO freut sich auf Ihr Kommen und Ihr Mitmachen.

Margret Johst

**POS²EL
MANN**

Dennis Sackmann

Dachdeckermeister



Scan nicht!

Steinbiedengasse 7
55128 Mainz
Tel.: 06131 . 34 767
Fax: 06131 . 36 95 00
Mobil: 0176 . 83 00 88 76

www.dachdecker-posselmann.de
info@dachdecker-posselmann.de

ZMO Mainz e.V.

Karl-Zörgiebel-Straße 2, 55128 Mainz

Öffnungszeiten Secondhand-Shops

Mo-Fr: 11-18 Uhr | Sa: 10-14 Uhr

Annahme von Sachspenden

kleine Mengen bis zu 2 Umzugskartons

Di-Fr: 11-16 Uhr | Sa: 10-13 Uhr

große Mengen mit Termin online/telefonisch

Telefon

Spendenannahme: (0170) 3236794

Bekleidung: (06131) 2176801

BuchstabenSalon: (06131) 7323307

Geschirr und Gerät: (06131) 9322726

SECONDHAND-MARKT für
Bekleidung, Hausrat, Geschirr,
Bücher, Spiele, Medienträger und mehr

KULTURFORUM

Ausstellungen, Konzerte,
Lesungen, Theater und mehr

FREIZEIT

Kurse und Workshops
für Kinder und Erwachsene

INTEGRATIONSHILFE - Sprachtreff,
Beratung in schwierigen Situationen



Kultur Secondhand Sozialer

Mehr unter:

www.zmo-mainz.de

AUS DER NACHBARSCHAFT

Brezelfest 2024 – Ein Rückblick

Pünktlich am 07.06. um 18 Uhr startete das diesjährige Brezelfest, das den BesucherInnen wieder einige Neuigkeiten, aber auch viel Vertrautes bot. Das Wetter spielte mit während der drei Tage, aber am schönsten war es am Familiensonntag. Und so kamen viele Menschen, auffallend war die große Zahl von Kindern und Jugendlichen, die auch ihr Angebot unter den Ständen und Aktivitäten der Vereine fanden.

Der Höhepunkt des Freitag war das Schubkarrenrennen: eine beeindruckende, mitreißende Show mit einem Gewinnerpärchen, das im Rahmen der Krönung am Samstagnachmittag geehrt wurde.

Die Aktivitäten auf der Bühne beim Alten Rathaus stellten ab 15 Uhr wie gewohnt den Höhepunkt der Aktivitäten am Samstag dar: Der Dank an die drei Brezelhoheiten Yuriko, Anna und Marie für ihren Einsatz bei über 30 Einsätzen und ihre Abdankung und dann die Krönung des neuen Trios, Anna II., Nika und Maya. Die Brezelkönigin Anna II. wird im kommenden Jahr mit ihrer Erfahrung aus dem Vorjahr vieles leichter haben, wie das praktische Geschenkpaket der abgedankten Hoheiten an die neuen zeigte.

Die neue Flächennutzung und die Bühne am anderen Ende der Festmeile stellte sich als Erfolg heraus; das sollte so bleiben.

Der Sonntag startete mit dem Musikzug der Jakobiner und dem wieder durchgeführten Sportlertalk. Das umfangreiche Bühnenprogramm mit mehr als 300 Akteuren begeisterte die Zuschauer: die Bläserklassen der HMS, die Kinder der Kindertagesstätte St. Georg, verschiedenste Gruppierungen der TSG 1846 Mainz-Bretzenheim, die CKV-Tanzperlen, die Samtpfötchen und andere zeigten ihr Können – jeweils unter der Leitung ihrer ehrenamtlichen LeiterInnen.

Legendär war als Abschluss des Brezelfestes die Tombolaverlosung um 17.30 Uhr mit Manfred Lippold und den Brezelhoheiten Anna II., Nika und Maya als Glücksfeen. Und dann kamen die Wahlergebnisse ...

Ein großer Dank gebührt allen Ehrenamtlichen der Vereine und des Vereins, die dieses Brezelfest möglich machten.

Auch den Sponsoren des Brezelfestes 2024 sei ganz herzlich gedankt (alphabetisch): Acker Werbetechnik, Backhaus Lünig, Die Schmuckwerkstatt – Melanie Henke, Druckbetrieb Lindner GmbH & Co. KG, Edeka Deckenbach Mainz-Bretzenheim, Green Fit Mainz GmbH, Hornbach Mainz-Kastel, Konditorei Nolda, Mainzer Kübeldienst Christ OHG, Mainzer Volksbank, Malerbetrieb Brückner, McDonald's Mainz-Bretzenheim, Möbel Martin Mainz, Phönix-bowling Mainz, Pizzeria da Luigi, Pizzeria Vis-à-Vis, Rainer Ott, Sparkasse Mainz, TSG 1846 Mainz-Bretzenheim, TSG Stuben, Ursula Höhne Mainz-Bretzenheim, Weinhaus Hofmann GbR, Weyer's Erntehof.

Die BretzenheimerInnen freuen sich schon auf das nächste Jahr!

Peter O. Claußen



Handwerkskunst seit 1965 Hans-Böckler-Str. 113, 55128 Mainz
Klein & Ursprung GmbH info@klein-mainz.de
 kleinundursprung



KS Baumpflege

Baumpflege ■ Sturmschäden-Beseitigung
 Spezialfällungen ■ Baumwurzelentfernung

Inhaber: Karsten Stoepel Tel.: 0 61 31/720 9476 mail@ks-baumpflege.de
 Essenheimer Straße 134 Fax: 0 61 31/720 95 08 www.ks-baumpflege.de
 55128 Mainz facebook.com/ks.baumpflege



ANEMONEN APOTHEKE
 Ernst Zimmermann e.K.
 Bahnstr. 8 55128 Mainz - Bretzenheim
 Tel. 06131-34840 Fax 06131-369974
 eMail: AnemonenApothekeMainz@gmx.de
 www.Anemonen-Apotheke-Mainz.de

Das Team der Anemonen Apotheke wünscht Ihnen einen schönen Sommer!



GRÜNEWALD SYSTEM-ELEKTRIK
 ALLES FÜR STROM

Schönbornstr. 7a ■ 55116 Mainz
 ☎ 061 31-224407 📠 061 31-223693
 www.grunewald-system-elektrik.de

EIN EINGESPIELTES TEAM

Bei einem anstehenden Neubau, Umbau, Ausbau oder einer Sanierung beraten wir Sie gerne zu allen Einzelthemen ebenso wie zu einer Komplettlösung für Ihr Projekt. Weitere Partner-Fachbetriebe aller Gewerke runden unser Angebot ab. Rufen Sie uns an!



Bauunternehmung
Walter Schöffel GmbH
 Inhaber: A. Gottron
 Essenheimer Straße 18 · 55128 Mainz
 ☎ 061 31/78 9076

• Umbau
 • Ausbau
 • Sanierung

www.schoeffel-bau.de

AUS DEN RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

Änderung: Öffnungszeiten der Bücherei

Die Bücherei in Bretzenheim, KÖB St. Georg, Dantestraße 13, ist in den Sommerferien vom 15.07 bis 04.08.2024 geschlossen.

Unsere Neuerwerbungen und alles weitere können Sie bequem in unserem Katalog recherchieren: www.bibkat.de/mainz-bretzenheim

Wir wünschen allen schöne und erholsame Ferien- und Urlaubswochen.

Norbert Gillmann und das Büchereiteam



DIE BÜCHEREI
Mainz-Bretzenheim



Keine Lust zu kochen?

Dann lassen Sie sich von unseren Menüs zum Sonderpreis von nur 9,49 € überzeugen.

Wir liefern warm oder tiefkühlfrisch! Jetzt anrufen und für morgen bestellen:

06131 93 555 34



JOHANNITER

Goldschmiede

Workshops Trauringe

DIE SCHMUCK WERKSTATT

Melanie Henke
An der Schanze 26a
55128 Mainz
dieschmuckwerkstatt.de
Telefon: 06131/9328573

Bestattungsinstitut
Koppold-Betz
55128 Mainz-Bretzenheim
Zaybachstraße 26
Telefon 061 31 / 3 47 51
– Jederzeit erreichbar –
Erledigung aller Formalitäten

DACH & RINNE
Reparatur und Dachsanierung GmbH

- ✂ Flach- und Steildachsanierung
- ✂ Terrassen, Balkone & Garagen
- ✂ Dachrinne & Fallrohre
- ✂ Dachreparaturen
- ✂ Wärmedämmung
- ✂ Photovoltaik

Friedrich-Koenig-Straße 23
55129 Mainz-Hechtsheim
info@dach-und-rinne-mainz.de
www.dach-und-rinne-mainz.de

Sprechen Sie uns an:
06131 / 555870

EBLING
BAUPROJEKTE GMBH

ATTRAKTIVE BAU- UND ABRISSGRUNDSTÜCKE IN MAINZER BESTLAGEN ZUM KAUF GESUCHT! SELBSTVERSTÄNDLICH IN SERIÖSER ABWICKLUNG – ZUM HÖCHSTPREIS! SPRECHEN SIE UNS VERTRAUENS-VOLL AN. WIR FREUEN UNS ÜBER IHREN ANRUF!

TEL 06131 36 41 41
MOBIL 0171 27 22 399
www.ebling-bauprojekte.de

Vor der Frecht 2-4 • 55128 Mainz-Bretzenheim
Tel: 0 61 31 / 36 18 20 • www.ernst-moellers.de

M ERNST MÖLLERS

I H R R A U M A U S S T A T T E R

Malerbetrieb Brückner

Milchpfad 7 · 55128 Mainz
Tel.: 06131 / 333 0 442
www.maler-brückner.de

MB

Brückners Farbenwelt

Kreative Wohnraum- & Fassadengestaltung
Seniorenservice

Verkauf von - Tapeten
- Bodenbelägen
- Farben & Lacke

Bretzenheimer KURIER

IMPRESSUM

Herausgeber: BRETZENHEIM gestalten e. V.
Vorsitz: Monika Snela-Deschermaier, Gunnar Schwanbeck
An der Wied 20 | 55128 Mainz | 0 61 31/2 67 53 68 (AB)
www.BRETZENHEIM-gestalten.de

Redaktion: redaktion@BRETZENHEIM-gestalten.de

Redaktionsleitung: Peter O. Claußen. Die Namen der AutorInnen, denen wir hiermit herzlich danken, stehen unter den jeweiligen Beiträgen.

Lektorat: Anita Dennebaum, Monika Snela-Deschermaier

Anzeigen: anzeigen@BRETZENHEIM-gestalten.de, 0 61 31/2 67 53 68 (AB)

Gestaltung/Layout: LATTREUTER GmbH design-media-print
Fäulingstraße 44 | 55283 Nierstein | 0 61 33 / 92 56 56
info@lattreuter.de | www.lattreuter.de

Druck: Druckerei Schwalm GmbH | Weberstraße 17 | 55130 Mainz
0 61 31 / 9 82 84-0 | www.druckerei-schwalm.de

Verteilung: Katharina Wegmann | 0 61 31/2 67 53 68 (AB)
kurier-verteilung@BRETZENHEIM-gestalten.de

Gültige Anzeigenpreisliste vom 10.01.2024

mainz
BRETZENHEIM
gestalten

JETZT MITMACHEN

Spannender Waldspaziergang



Lösung: Wald, Tiere, Hirsch, Maus, Eichhörnchen, Haselnuss, Eule, Baum, Wurm, Blatt, Tiere, Tiere

Heute geht es in den Wald! Wie schön das Grün der Blätter leuchtet, und was man alles entdecken kann. Du musst nur genau hinschauen und dann siehst Du viele kleine Wunder.
Text und Illustration: Bettina Nutz

Eine kurze Frage zum Schluss an alle kleinen und großen LeserInnen

Wo befindet sich dieses Relief? Die Antwort mit Vor- und Nachnamen – und Alter, wenn du magst – bitte senden an: redaktion@bretzenheim-gestalten.de

Die Namen der EinsenderInnen mit der richtigen Antwort veröffentlichen wir im nächsten KURIER so wie hier: Arjen Z. (7) und Greta M. (9) haben die richtige Antwort auf das Rätsel im KURIER 367 gewusst.

Herzlichen Glückwunsch – und vielen Dank fürs Mitmachen!

Die richtige Antwort zum Rätsel im letzten KURIER:

Diese Statue kann man am Abhang unter der Kirche schräg gegenüber dem Alten Rathaus bewundern. Der Text auf der Säule lautet: „Was er euch sagt, das tut!“

Peter O. Claußen

Foto: Justus Jonas, UB Mainz

